

# Kaiba und Rai

Von kuschelmietz

## Kapitel 6: Ersehntes Wiedersehen

Hallo!^^

Danke für die lieben Kommiss die ihr mir geschrieben habt! Ich hab mich wirklich sehr darüber gefreut. Dankeeeeeeeeeeeeeee!

Großes Bussi!

Los geht's!

Teil 6

Ihre Lippen berührten augenblicklich die seinen, erst zaghaft dann wilder und leidenschaftlicher. Als sie mit ihrer Zunge seine Lippen berührte und somit um Einlass bat, war es um Kaiba geschehen. Bereitwillig öffnete er seinen Mund und ihre Zungen trafen

zärtlich aufeinander. Plötzlich wurde ihm komisch zumute. Er kniff die Augen fest zusammen und versuchte sich zu beruhigen doch mit ihrer Zunge in seinem Mund wollte dies nicht so recht gelingen. Aber als er die Augen wieder öffnete, war das mulmige Gefühl sofort wieder verflogen. Stattdessen war er geschockt und aufgebracht zu gleich. Seine Augen waren weit auf gerissen und er war bleich, er sah aus als hätte man sein Gesicht in ein Fass Kreide getaucht, eben kreidebleich. Vor seinen Augen spielten sich Bilder ab, Bilder die er nie wieder sehen wollte, seit dem Duell mit Yugi Muto und den Götterkarten. Er kniete vor einer Steintafel, ein Mädchen mit langen lilanen Haaren im Arm (na wer wird das wohl sein?) und dem Milleniumstab in der anderen Hand. Er schien zu betten, zu betten für das Leben dieses Mädchen im Austausch gegen sein eigenes. Die Person die sein Ebenbild zu seien schien, legte das Mädchen auf den sandigen, trockenen Boden vor der Steintafel. Ein frischer Wind kam auf und ließ den Sand um sie herum peitschend aufwirbeln. Danach war Stille, tödliche Stille. Diese Erinnerungen die durch den Kuss in ihn einfließen, ließen ihn von neuem erschauern. Irgendwie kam ihm das alles so vertraut und bekannt vor.

Kaiba öffnete die Augen und lag schweißgebadet auf dem Teppich seines Büros. Was war mit ihm geschehen? Was hatte ihn so jämmerlich aus der Fassung gebracht? Augenblicklich sah er in das Gesicht des Mädchens auf dessen Schoß er lag. "Rai" hauchte er und strich ihr mit der Hand sachte über die Wange. "Du bist so schön wie

damals" er legte seine Hand um ihren Nacken und zog sie zu sich runter. "Mein geliebter Seth....." Tränen flossen ihre über Wangen. "Bitte verlass mich nie wieder" sagte der Braunhaarige und presste ihre Lippen auf die seinen. Als sie sich wieder voneinander lösten um Luft zu holen, drückte sie Kaiba noch einmal fest an sich, sodass ihr Gesicht in seinem Nacken verharrte. Die glitzernde Flüssigkeit bahnte sich immer noch ihren Weg über die Wangen der Geliebten Seths. "Ich habe erst später erfahren das du die Wiedergeburt Seths bist.... deswegen wollte ich dich auch erst töten aber..... ich hätte dich auch so umgebracht denn....." "Pst! Ganz ruhig, jetzt ist alles wieder gut, ich weiß.... bald wird uns niemand mehr trennen" sagte Kaiba und starte ernst zur Decke seines Büros. Ein hinterhältiges Grinsen hatte sich auf seine Mundwinkeln breit gemacht..... .

Etwas kurz ich weiß!^^'

Tut mir leid aber ich hab keine Zeit mehr weiter zuschreiben, ich muss noch was dringendes erledigen.

Ich hoffe der Teil hat euch trotzdem gefallen!^^

Bye,  
eure Rai